



Zur sofortigen Veröffentlichung,
15. März 2023

ROUTE WURDE ENTHÜLLT: NEUER START FÜR RED BULL X-ALPS 2023

Das härteste Abenteuerrennen der Welt startet in Kitzbühel – Kirchberg, Österreich, passiert 15 Turnpoints und endet in Zell am See.

Die Route von Red Bull X-Alps 2023 wurde bekanntgegeben - und sie steckt voller Herausforderungen, mit neuer Start-Location, einer Klettersteig-Passage und einer Überquerung des Aletschgletschers.

Zum ersten Mal seit 2007 gibt es eine neue Location für den Rennstart. Es beginnt in dem österreichischen Ort Kitzbühel – Kirchberg, der für seine legendäre Skiabfahrtsstrecke, den Hahnenkamm, bekannt ist. Die 34 Athleten starten im Ortszentrum, von wo aus sie 900hm zum Gipfel laufen müssen. Dort werden sie versuchen ihre Gleitschirme auszubreiten und sich in die Lüfte quer über die Alpen zu begeben. Bei Schlechtwetter geht es zu Fuß weiter.

Die Route auf einem Blick:

- Länge: 1.223 km
- Der Start ist zum ersten Mal in Kitzbühel - Kirchberg
- Es gibt eine Klettersteig-Passage in den Sextner Dolomiten
- Sie verläuft durch fünf Länder: Österreich, Deutschland, Schweiz, Frankreich und Italien
- Es gibt 15 vorgeschriebene Turnpoints
- Kurs gegen den Uhrzeigersinn

Ulrich Grill, Mitbegründer des Rennens, erklärt: „Wir freuen uns sehr, die diesjährige Route zu präsentieren, welche viele neue Herausforderungen für die Athleten bietet. Der erste Teil der Strecke beginnt in den Bergen Österreichs und Süddeutschlands und taucht dann tief in die Alpen ein, wo sich viele Optionen eröffnen. Sie wird den Athleten viel strategisches Denken abverlangen - und auch eine unglaubliche Ausdauer. Mit dieser Route wird das Rennen einmal mehr seinem Ruf als das "härteste Abenteuerrennen der Welt" gerecht. Außerdem feiert sie das 20-jährige Bestehen von Red Bull X-Alps.“

Nach dem Start fliegen die Athleten in südöstlicher Richtung nach Wagrain-Kleinarl, Österreich, dem Austragungsort des Prologs in 2019 und 2021, bevor sie nach Nordwesten ins Chiemgau Achenal, Deutschland, abbiegen. Von hier aus führt die Route nach Westen durch Süddeutschland und die Schweiz, vorbei an den Turnpoints Lermoos in der Tiroler Zugspitz Arena, dann zum Piz Buin in der Schweiz und weiter nach Fiesch in der Aletsch Arena, Schweiz. Von hier aus überqueren die Athleten den mächtigen



Commercial
Vehicles



Bullitt
Satellite Connect





Aletschgletscher - den längsten Gletscher Europas - um die nächsten Turnpoints in Frutigen und den Gipfel des Niesen (2.362 m) zu erreichen, einen weiteren Berg, den die Athleten erklimmen müssen. Das ist auch die Heimat der beiden führenden Schweizer Athleten, Chrigel Maurer und Patrick von Känel, und ihnen ist ein heldenhafter Empfang garantiert, wenn sie dort ankommen.

Von Frutigen aus führt die Strecke über den Mont Blanc. Am Col du Petit Saint-Bernard müssen die Athleten anhalten, um ein Selfie zu machen und es an die Rennleitung zu schicken. Dann geht es 440 km ostwärts durch Norditalien, mit drei Berg-Turnpoints - Dufourspitze, Cima Tosa und 3 Zinnen. Hier müssen die Athleten ihre Kletterausrüstung auspacken. Der Turnpoint 3 Zinnen befindet sich nämlich auf dem Gipfel des Paternkofel (2.740 m), den die Athleten nur nach einem Klettersteig erreichen können.

Das beliebte Klettergebiet von Sexten in den italienischen Dolomiten ist der nächste Turnpoint, das ist die finale Herausforderung, um die Alpen ein letztes Mal zur Schmittenhöhe, Österreich, zu überqueren. Dann ist es nur noch ein kurzer Gleitflug bis zum schwimmenden Ziel in den schönen Gewässern von Zell am See.

Red Bull-Athlet Patrick von Känel (SUI2) sagte: „Ich bin sehr gespannt auf die diesjährige Route, die neue Herausforderungen für die Athleten bereithält. Ich bin begeistert, dass wir einen neuen Startort haben und dass die Strecke durch die Gegend von Frutigen führt, wo ich herkomme, so dass ich hoffentlich einige bekannte Gesichter sehe, die mich anfeuern. Ich trainiere hart und kann es kaum erwarten, dass das Rennen beginnt.“

Das Rennen beginnt am 11. Juni und wird durch einen eintägigen Prolog am 8. Juni eingeleitet, der in den Bergen rund um Kitzbühel - Kirchberg stattfindet. Die Athleten müssen eine 58,6 km lange Strecke vorbei an sieben Turnpoints zurücklegen - fast die doppelte Distanz des Prologs in 2021. Es wird ein spannender eintägiger Kampf vor dem Rennen, der die Startreihenfolge an Tag 2 bestimmt. Der Sieger erhält außerdem einen zusätzlichen Nightpass, mit dem er die obligatorische Ruhezeit durchwandern kann.

Die vollständige Liste der Athleten und alle Infos zum Rennen und der Route sind auf redbullxalps.com zu finden.

ÜBER RED BULL X-ALPS

Red Bull X-Alps ist das härteste Abenteuerrennen der Welt. Um die 30 Weltklasseathleten liefern sich ein zweiwöchiges Kopf-an-Kopf-Rennen bei dem sie täglich bis zu 150km zu Fuß oder mit dem Gleitschirm zurücklegen und dabei festgelegte Turnpoints auf den höchsten Bergen der Alpen sowie in berühmten Urlaubsorten passieren müssen. Da die Athleten oft bis zu 4.000 Höhenmeter pro Tag überwinden und mehr als hundert Kilometer zu Fuß zurücklegen, ist das Rennen nicht nur ein Test ihrer körperlichen



Commercial
Vehicles



Bullitt
Satellite Connect





Ausdauer, sondern auch für ihr fliegerisches Können. Red Bull X-Alps ist der ultimative Test für Körper und Geist und ist ausschließlich für die besten Gleitschirmpiloten und Abenteuersportler der Welt.

Red Bull X-Alps wurde 2003 von dem mittlerweile verstorbenen Abenteurer Hannes Arch und Ulrich Grill gegründet und findet alle zwei Jahre statt. Das Rennen in 2023 markiert den 20. Jahrestag der ersten Edition. Seit 2009 gewann der Schweizer Christian Maurer, oder auch „Chrigel the Eagle“ wie er von den Fans genannt wird, jede Ausgabe.

Red Bull X-Alps ist wie geschaffen für Zuschauer und Fans, die das Rennen online verfolgen. Das Herzstück des Abenteurers ist das Live Tracking. Dadurch können Fans alle Ereignisse und Höhepunkte des Rennens von überall und in Echtzeit auf redbullxalps.com verfolgen. Live Tracking wird unterstützt von Esri und Bullitt Satellite Connect.

MEDIEN RESSOURCEN

News Room:

Editoriellen Content können Sie auf redbullxalps.com finden. Hochauflösende Fotos, Videos, Infografiken und mehr können im [Red Bull X-Alps News Room](#) am Red Bull Content Pool heruntergeladen werden.

Social Media Kanäle:

Folgt uns auf [Facebook](#), [Twitter](#), [Instagram](#), [YouTube](#) und [Strava](#).

Kontakt:

Für alle Bild-, Interview- und sonstige Medienanfragen wenden Sie sich bitte an:

media@redbullxalps.com

Tel: +43 6226 884828

www.redbullxalps.com

ZOOM Productions GmbH
Felderstraße 12
5330 Fuschl am See
Österreich

All unsere Inhalte stehen für die redaktionelle Verwendung frei zur Verfügung. Bitte senden Sie uns Links oder Kopien von veröffentlichten Artikeln an [ZOOM Productions GmbH](#), Felderstrasse 12, 5330, Fuschl am See, Österreich.



Commercial
Vehicles



Bullitt
Satellite Connect

